

**Übertragung von Erziehungsaufgaben an eine vom Personensorgeberechtigten
eingesetzte erziehungsbeauftragte Person für unter 16jährige Jugendliche
zum Besuch von Konzerten im Rahmen des überregionalen Bandcontests POPMOTOR**

Der Personensorgeberechtigte (in der Regel die Eltern/Elternteil):

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
Wohnort: _____
Telefon für Rückfragen: _____

überträgt gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 4 des Jugendschutzgesetzes die Aufgaben der Erziehung für
seineminderjährige Tochter/seinen minderjährigen Sohn:

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
Wohnort: _____

**für die Dauer des Aufenthaltes (einschließlich des Heimweges)
an der Veranstaltung bei Popmotor am: _____**
Bitte Datum eintragen, ohne Datum ungültig

auf nachfolgend genannte, volljährige Begleitperson als Erziehungsbeauftragte:(die begleitete und
begleitende Person müssen ihre Personalausweise oder Reisepässe mit sich führen und für die Dauer des
Aufenthaltes der Veranstaltung an der Kasse hinterlegen.)

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
Wohnort: _____

Hiermit erteilen wir unserer Tochter/unserem Sohn die Erlaubnis, in Begleitung der oben genannten
Begleitperson an der Veranstaltung teilzunehmen.

Ort, Datum

Unterschrift des Personensorgeberechtigten (Eltern, Vormund)

Hiermit bestätige ich, dass oben genannte/r Jugendliche/r mit mir auf oben genannte Veranstaltung geht und auch
wieder mit mir die Veranstaltung verlässt. Während dieser Veranstaltung bin ich für die Aufsicht des/der
Minderjährigen verpflichtet. Ich Sorge insbesondere für die Einhaltung des Jugendschutzes. Dabei ist mir bewusst, dass
Jugendliche bis 18 Jahre keine branntweinhaltigen Getränke (z. B. Rum oder Wodka, aber auch branntweinhaltige
Mixgetränke) konsumieren dürfen. Ich als erziehungsbeauftragte Person bestätige die Richtigkeit der oben gemachten
Angaben und die Echtheit aller Unterschriften.

Ort, Datum

Unterschrift der erziehungsbeauftragten Person

**Achtung! Wer Unterschriften fälscht, kann nach dem Strafgesetzbuch mit einer Freiheitsstrafe
bis zu 5 Jahren bestraft werden (§ 267 StGB)!**